



25 JAHRE JUGEND FORSCHT AM NIEDERRHEIN

Am 3. März 2020 findet der Regionalwettbewerb von Jugend forscht am Niederrhein zum 25. Mal in Krefeld statt. Beim diesjährige Jubiläumswettbewerb ist die Beteiligung wieder erfreulich hoch: 346 Jugendliche haben insgesamt 187 Forschungsarbeiten in den sieben Fachbereichen Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik, Physik und Technik angemeldet. Sie kommen aus Schulen im gesamten Verbandsgebiet der Unternehmerschaft Niederrhein, die als Patenunternehmen den Wettbewerb in gewohnter Weise ausrichtet.

Die jüngeren Teilnehmer (ab der 4. Jahrgangsstufe bis max. 14 Jahre) starten in der Wettbewerbsparte *Schüler experimentieren*; die älteren (bis max. 21 Jahre) in der Sparte *Jugend forscht*. Hier dürfen auch Auszubildende und Studierende, die höchstens im ersten Jahr des Erststudiums sind, teilnehmen.

Wettbewerbsleiter Dr. Thomas Zöllner bereitet sich – zusammen mit der rund 50-köpfigen Jury – auf den Wettbewerb vor. Die Jury besteht aus Experten der jeweiligen Fachbereiche aus Unternehmen, Schulen und Hochschulen. Zur ersten Abstimmung treffen sich die Juror/inn/en rund 4 Wochen vor dem Wettbewerb. Am 3. März 2020 treffen sie dann auf die Teilnehmer/innen im Krefelder Seidenweberhaus und - aufgrund der starken Beteiligung - im benachbarten Foyer des Theaters. Die unabhängige Jury entscheidet, nachdem alle Arbeiten gesichtet und die Jungforscher/innen befragt wurden.

Am Nachmittag des Wettbewerbstages von 14:00 bis 16:00 Uhr können Interessierte die Wettbewerbsbeiträge anschauen. Insbesondere Eltern, Lehrer und Angehörige der Jungforscher/innen sind hierzu eingeladen, aber auch alle Interessierten an Naturwissenschaften und Technik.

In der abendlichen Feierstunde werden die Sieger durch den Wettbewerbsleiter Dr. Thomas Zöllner bekanntgegeben. In allen Fachgebieten werden erste, zweite und dritte Preise sowie zahlreiche Sonderpreise verliehen. Die Erstplatzierten sind zur Teilnahme an den Landeswettbewerben berechtigt. Der Landeswettbewerb Jugend forscht findet vom 30. März bis 1. April 2020 bei der Bayer AG in Leverkusen statt; der Landeswettbewerb Schüler experimentieren wird am 8. und 9. Mai 2020 von der innogy SE in Essen ausgerichtet.

An der abendlichen Feierstunde nehmen die Angehörigen der Teilnehmer/innen sowie zahlreiche geladene Gäste teil. Krefelds Oberbürgermeister Frank Meyer und der Vorsitzende der Unternehmerschaft Niederrhein, Ralf Schwartz, sind dabei. Eine Videobotschaft der Ministerin für Schule und Bildung, Yvonne Gebauer, ist ebenso zu erwarten, wie der Besuch des geschäftsführenden Vorstands der Stiftung Jugend forscht, Dr. Sven Baszio.

Besonders spannend wird es, wenn zu Beginn der Feierstunde der ehemalige Teilnehmer Eric Siemes mit einer spektakulären Experiment-Show naturwissenschaftliche Phänomene auf der Bühne zeigt und erklärt. Dr. Ralf Wimmer, Geschäftsführer der Unternehmerschaft Niederrhein, und verantwortlich für die Ausgestaltung des niederrheinischen Wettbewerbs, führt durch das abendliche Programm.